

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 29 (2016)
Heft: 1-2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

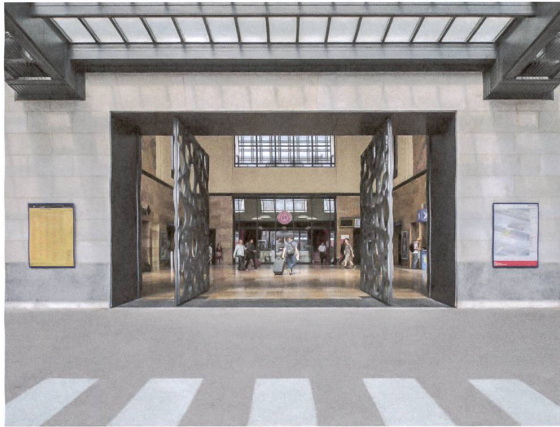
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



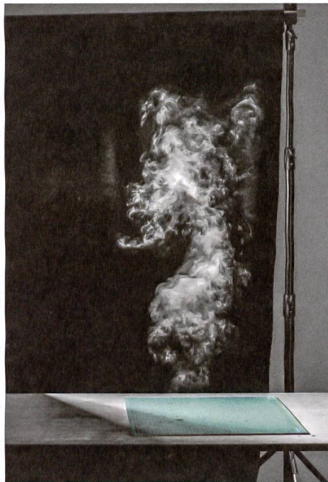
Durchgang

Nun sind die Wege vom Perron in die Stadt Genf klar. Itten + Brechbühl haben einen Neubau hinter der alten Fassade des Bahnhofs Cornavin gestaltet. Ein richtiger Entscheid. **Seite 12**



Schnitzer

Swiza hat einen Schweizer Standard verändert. Das Sackmesser des Designbüros Estragon ist zwar gelungen, doch die Verpackung und das übrige Sortiment passen nicht dazu. **Seite 18**



Neugier

An der Swissbau will alles «neu» sein. Zwang, Last und Freude des Neuen im Holzbau, beim Beton, in der Dusche, am Dachfenster und bei der Waschmaschine. **Seite 26**

Coverfoto: Simon Iannelli

3 Lautsprecher

6 Funde

10 Von unten

12 Genfs gelber Canyon

Die eindrückliche Halle im umgebauten Bahnhof Cornavin.

18 Das Kreuz drückt

Ein Taschenmesser aus dem Jura spart beim Design rundherum.

22 Schöne neue Stadt

Wettbewerbe in der Agglomeration mit eintönigen Resultaten.

26 Neu gemacht

So entsteht das Neue – fünf Positionen aus der Baubranche.

32 Acht Irrtümer und Halbwahrheiten zu BIM

BIM steht für Building Information Modeling – und für Verunsicherung.

34 Versunkene Ideen

Die hochfliegenden Entwürfe für die Stadt rund um den Zürichsee.

38 «Die Grammatik der Architektur ist in uns»

ETH-Professor Peter Märkli tritt ab – Ausschnitt aus einem Gespräch.

42 Spielraum

Das Computergame «Far» und wie der Raum im Spiel funktioniert.

44 Schlanker wohnen

Andreas Hofers Rezept für Einfamilienhausquartiere.



50 Ansichtssachen

Pelletsilo in Buttisholz

Buch und Film über Kurt Moritz Gossenreiter

Häkelteppich von Zenta Haerter

Kino Cameo in Winterthur

Wohnturm in Uster

Ausstellung «Futur archaïque» im Mudac, Lausanne

Umbau Parkhotel Bellevue, Adelboden

Mobiltelefon «MP 01» von Jasper Morrison

Intercomestibles, der Laden, von Refurnished +

Tissot-Arena in Biel

Agenda «True Facts» von Julie Joliat

Ausstellung «Filmbau» im SAM, Basel

Digitaler Architekturführer «GVARCHI»

65 Kiosk

66 Rückspiegel

Im nächsten Heft:

Das Büro Penzel Valier zeigt am Wasserkraftwerk Hagneck, wie es geht, wenn Ingenieur und Architekt eng zusammenarbeiten.

Ein Büro- und Baubesuch am Bielersee.

Hochparterre 3/16 erscheint am 24. Februar.

www.hochparterre.ch/abonnieren